

Dänisch-Deutsche Kulturen (1773-1864): Konflikte und Ko-Existenzen

Forschungsprojekt an der Universität Kopenhagen in Zusammenarbeit mit der Süddänischen Universität (SDU) und der Christian-Albrechts- Universität zu Kiel

Das Projekt untersucht die dänisch-deutschen Kulturen und Kulturbeziehungen im dänischen Gesamtstaat zwischen 1773 und 1864 und konzentriert sich auf die Identitätsbildungen, Narrative und Vorstellungen in einem mehrkulturellen Raum , der von Konflikten und koexistierenden nationalen, regionalen und sprachlichen Interessen und Orientierungen geprägt ist.

Ziel des Projekts ist es, eine neue transkulturelle Geschichte der Kunst, Literatur, Sprache und Praktiken der bilingualen dänisch-deutschen Epoche zu schreiben. Dabei wird die vorherrschende nationale Geschichtsschreibung von Antagonismen, Ausgrenzungen und Krieg im bilateralen Verhältnis in Frage gestellt . Ins Zentrum der Untersuchung treten nun vielmehr die doppelten Bedingungen von Konflikten und Ko-Existenzen vor der Gründung des dänischen Nationalstaates im Jahr 1864 und des deutschen Reiches 1871.

Diese Zeit der pluralistischen und zweisprachigen Identitätsbildung wird anhand von Fallstudien aus vier human-/geisteswissenschaftlichen Disziplinen untersucht: Vergleichende Literaturwissenschaft (Skandinavistik und Germanistik), Kunstgeschichte, Geschichte und Linguistik. Verfolgt wird hier der Ansatz der "entangled history", indem a) das Zusammenspiel zwischen der Mikroebene individueller Praktiken und der Makroebene von Staat, Politik und Institutionen analysiert wird, b) eine Längsperspektive des Zeitraums geboten wird, der in zwei Phasen von 1773-1814 und 1814-1864 unterteilt ist, und c) die räumlichen Beziehungen zwischen Kopenhagen und Kiel, zwischen dem dänischen Königreich und den deutschen Herzogtümern und schliesslich zwischen dem Konglomeratstaat und Europa berücksichtigt werden.

Projektleitung: Anna Sandberg, Universität Kopenhagen; Kooperationspartnerin an der CAU: Prof. Dr. Karin Hoff; Projektgruppe: Prof. Steen Bo Frandsen (Süddänische Universität SDU), Postdoc Sine Krogh, Universität Kopenhagen. Ein Doktorandenstipendium ist ausgeschrieben.

Homepage: <https://engerom.ku.dk/english/research/danish-german-cultures/>

Das Projekt wird gefördert (6.2 Mill. DKK) vom Independent Research Fund Denmark:
https://dff.dk/forskningsprojekter?period%3Alist=eq8rwx3oar&instrument%3Alist=4ksj78ghqk&filed_method%3Alist=methods1&SearchableText=Sandberg